

Biologische Entgiftungskur

Die Verseuchung unserer Umwelt mit Giften nimmt Jahr für Jahr zu. Spätestens seit der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl haben wir im europäischen Raum hautnah erlebt, wie die Umwelt und unsere Nahrungsmittel mit Schadstoffen verseucht werden. In vielen Nahrungsmitteln finden sich auch heute noch Spuren hiervon sowie von inzwischen verbotenen Pestiziden usw.

Zu diesen umwelt- und menschenbelastenden Stoffen gehören aber nicht zuletzt auch Gifte, die wir in Form von alkoholischen Getränken oder als Arzneimittel einnehmen sowie beim Zigarettenrauchen inhalieren.

Durch eine Kur mit L-Ornithin-L-Aspartat kann die Leber, das wichtigste Organ zur Entgiftung des Körpers, zur Steigerung ihrer Entgiftungsleistung angeregt werden.

L-Ornithin-L-Aspartat stimuliert die Ammoniak-Entgiftung durch Steigerung der Harnstoff- und Glutaminsynthese in der Leber, es steigert die Energiebilanz durch vermehrten Stoffwechsel von Kohlenhydraten, Proteinen und Fetten, es wirkt anabol bzw. antikatabol auf die Muskulatur und steuert so einem Muskelabbau entgegen, und es stimuliert die Ammoniak-Entgiftung auch im Gewebe.

L-Ornithin-L-Aspartat ist eine körpereigene Substanz und kein chemisches Medikament.

Von dieser Behandlung profitieren vor allem Menschen unter folgenden Umständen:

- leichte Fettleber
- erhöhte Leberwerte
- längere Einnahme von leberschädlichen Medikamenten (z.B. Schmerz-u. Schlafmittel)
- uncharakteristische Beschwerden wie Schlaptheit, Konzentrationsstörungen, zunehmende Müdigkeit, depressive Verstimmung
- regelmäßiger Kontakt mit giftigen Stoffen wie Chemikalien, Lacke etc.